



## **Donna Leon - Stille Wasser**

### **Commissario Brunettis sechszwanzigster Fall**

342 Seiten, geb. Ausgabe mit einer Karte der Lagune von Venedig

Brunetti täuscht einen Schwächeanfall vor, um seinen Kollegen Pucetti davor zu bewahren, einen anderen fast Verdächtigen kräftig zu schlagen. Der Kollege täuschte eine Herzmassage an Brunetti vor. Die Ambulanz kam und er wurde ins Krankenhaus gebracht. Aber der Arzt fand doch, dass mit ihm einiges nicht in Ordnung schien und wollte ihn nicht gehen lassen. Paola kam und fluchte und stritt mit dem Arzt. Brunetti fühlte sich schwach und hilflos, er brauchte eine Auszeit. Er sollte 3 Wochen nicht arbeiten. Patta war natürlich über Brunettis Auszeit nicht erfreut, aber gab sich damit zufrieden. Er entschloss sich, zur Erholung in ein Haus von Paolas Familie zu ziehen, das auswärts auf einer Insel und in einer ruhigen Gegend lag. Er packte einige Sachen und nahm ein Vaporetto. Davido Casati holte ihn mit dem Ruderboot ab und trug seinen Koffer ins Haus. Nun verbrachte er einige Zeit mit Casati, der eine kleine Bienenzucht betrieb. Das Inselleben gefiel Brunetti und seine Ausflüge mit Casati auch. Federica versorgte das Haus und ihn mit Lebensmittel. Eines Tages vermisste sie ihren Vater und war sehr besorgt und sprach darüber mit Brunetti. Nach einem heftigem Gewitter war Casati noch immer verschwunden. Nun schaltete sich die Polizei ein, Capitano Dantone forderte Brunetti auf, an der Suche teilzunehmen, das machte Brunetti gern. Sie fanden ein kieloben schwimmendes Boot und nach vielen Versuchen und in Schlamm steckend, zogen sie an einem Seil, das an einem Eisentor hing und dann ... Es war Casati, der da hing. Casati als Wasserratte bekannt, war wohl bei dem Gewitter zu Tode gekommen. Im Krankenhaus wurde festgestellt, dass er lebend ertrunken war. Brunetti gab sein Inselleben auf und kehrte zu Paola zurück, um sich verwöhnen zu lassen. Worin war Casati verwickelt? In einen Umweltskandal? Kam durch Umweltfehler dessen Frau ums Leben? In seiner gewohnt ruhigen Art löst Brunetti diesen Fall mit seinen Gehilfen Elettra und Vianello. Casati schüttete schädliche Abfälle in die Lagune.....

Ein ruhiger beschaulicher Donna Leon Roman, sehr in Einzelheiten schildernd, spannend zum Teil, aber lesenswert, obwohl mir die in Venedig spielenden Romanschilderungen besser gefallen. Auf den 27. Fall von Comissario Brunetti bin ich gespannt.

Helga Sobek - 22.07.2017